

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 38 (1944)
Heft: (4): April-Sendung

Nachwort: Bemerkungen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

träge, besonders den von Balfheit, auszeichnet, ist die Hervorhebung von konkreten Zügen aus der sozialen Botschaft des Alten Testaments, auf die auch etwa solche nicht achten, die im allgemeinen auf diese Botschaft eingestellt sind. Man erkennt daran auch, wie sie, die ja auch Fachmänner für das Alte Testament sind, gerade in diesem Teil des- selben leben. In den, vielleicht etwas zu professorenhaft vorsichtigen, Ausführungen von Eichrodt möchte man eine etwas eingehendere Dar- stellung des Kampfes der Propheten gegen den *Krieg* wünschen.

Die Schrift ist jedem, den diese Zusammenhänge des sozialen Pro- blems bewegen, warm zu empfehlen. Sie ist auch „Laien“ durchaus verständlich. L. R.

Berichtigung

Im letzten Hefte findet sich besonders ein ärgerlicher und schwer begreiflicher Druckfehler: Auf Seite 138 muß die fettgedruckte Ueberschrift: „*Die Carta Atlantica und die Alliierten*“ gestrichen und statt dessen ein einfaches 3. gesetzt werden.

Daneben ist besonders noch Folgendes zu berichtigen: Auf Seite 120, Zeile 1 von oben, muß es heißen: „*Weisung*“ (nicht „Weisfagung“); Zeile 22 von oben: „*Dieser Sieg*“ (statt „es“); Seite 136, Zeile 16 von unten ist „*auf Finnland*“ zu streichen.

Anderes wird der Leser selbst berichtigt haben.

Bemerkungen

Der Aufsatz „*Zur theologischen Lage*“ ist auf eine besondere Veranlassung hin entstanden. Er wartet schon lange auf die Veröffentlichung.

Das ganze Heft möchte, wie das letzte, auch ein wenig *Osterbotschaft* bedeuten.

Aus technischen Gründen mußten zwei Beiträge auf die nächste Nummer ver- schoben werden, so daß der Redaktor wieder fast allein das Wort hat — sehr gegen seinen Willen!

Inhalt der April-Sendung: Rühre mich nicht an! Leonhard Ragaz. / Zur theologischen Lage. Leonhard Ragaz. / Todeswehen und Auf- erstehungssturm (Zur Weltlage). Leonhard Ragaz. / Schweizerisches. Leonhard Ragaz. / Der böse Fürst. Hans Christian Andersen. / Chri- stoph Schrempf. L. R. / Das Lied von der helleren Welt. Walter Lefsch. / Berichtigung. / Bemerkungen. / Inhalt.

Druck: Walter Imbaugarten AG., Arbenzstr. 20, Zürich 8